

Verkehrssituation Schleswiger Straße

hier: gemeinsamer Antrag der Stadtratsfraktionen von SPD, Bündnis 90/Die Grünen und FDP vom 19.09.2019

Bericht

Anlass

Im gemeinsamen Antrag der Stadtratsfraktionen von SPD, Bündnis 90/Die Grünen und FDP wird ein Bericht über Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung in der Schleswiger Straße und im Schnepfenreuther Weg gefordert.

1. Verkehrsberuhigung Schleswiger Straße und Schnepfenreuther Weg bis Baubeginn neuer Wohngebiete im Bereich Wetzendorf

Im östlichen Abschnitt der Schleswiger Straße gilt bereits eine Tempo 30-Regelung. Darüber hinaus besteht hier eine Querungsinsel für Fußgängerinnen und Fußgänger. Im Schnepfenreuther Weg wurden entsprechend dem im AfV beschlossenen Plan drei Engstellen eingebaut, die die gefahrenen Geschwindigkeiten reduzieren und den Fußgängerinnen und Fußgängern gleichzeitig beim Queren eine bessere Sicht auf die Straße ermöglichen.

2. Lkw-Durchfahrverbot für die Schleswiger Straße und den Schnepfenreuther Weg

Für ein Lkw-Durchfahrverbot in der Schleswiger Straße und im Schnepfenreuther Weg gibt es keine Rechtsgrundlage. Die Durchfahrverbote in Buch, Boxdorf und Schnepfenreuth begründen sich mit engen Straßen- und schlechten Sichtverhältnissen sowie teilweise fehlenden Gehwegen.

3. Einmündungsbereich Schleswiger Straße / Schnepfenreuther Weg

Der Einmündungsbereich Schleswiger Straße / Schnepfenreuther Weg kann als nicht mehr zeitgemäß bezeichnet werden, er ist aber nicht als gefährlich einzustufen. Die derzeitige Situation ist gekennzeichnet von einem übermäßigen Flächenverbrauch. Sobald Sanierungsbedarf in diesem Bereich besteht, wird die Verwaltung eine Planung mit einem deutlich geringeren Flächenverbrauch erstellen. Die Unfallsituation ist sowohl in der Schleswiger Straße als auch im Schnepfenreuther Weg absolut unauffällig.

4. Geschwindigkeitsmessungen

Sowohl in der Schleswiger Straße als auch im Schnepfenreuther Weg werden regelmäßig Geschwindigkeitsmessungen durch den Zweckverband Kommunale Verkehrsüberwachung durchgeführt. In beiden Straßen ist die Beanstandungsquote im stadtweiten Vergleich unterdurchschnittlich. Der Großteil der Geschwindigkeitsübertretungen findet im niederschweligen Verwarnbereich bis 10 km/h statt. Die Messergebnisse der städtischen Geschwindigkeitsdisplays bestätigen die Ergebnisse des Zweckverbands Kommunale Verkehrsüberwachung. Ende November 2019 wird erneut ein Geschwindigkeitsdisplay im Schnepfenreuther Weg aufgestellt.

5. Pfosten als Sichtschutz

Die Pfosten innerhalb von Parkbuchten in der Schleswiger Straße wurden ursprünglich montiert, um eine bessere Sichtbeziehung beim Ausfahren von der Itzehoer Straße in die Schleswiger Straße herzustellen. Mit der Einführung der Geschwindigkeitsbeschränkung auf 30 km/h in der Schleswiger Straße wurden diese überflüssig, da das Heraustasten bei

einer geringeren Geschwindigkeit eine normale und keine problematische Verkehrssituation darstellt. Auch die Sicht von der Itzehoer Straße in die Schleswiger Straße ist nicht schlechter als an anderen Einmündungen. Die Pfosten innerhalb der Parkbucht auf Höhe der Albert-Ortmann-Straße wurden aufgrund der Schaffung weiterer Parkmöglichkeiten bereits vor einigen Jahren entfernt. Anlass für die Entfernung waren mehrere Beschwerden über die gesperrte Parkbucht, die bei der Verwaltung eingingen.